Juno

Electrolux

Thinking of you

Benutzerinformation

Geschirrspüler

JSL 36012

We were thinking of you
when we made this product

Willkommen bei Electrolux!

Wir möchten uns bedanken, dass Sie sich für ein erstklassiges Produkt von Electrolux entschieden haben, welches Ihnen sicherlich viel Freude bereiten wird. Es ist unser Bestreben, eine breite Vielfalt von Qualitätsprodukten anzubieten, die helfen, Ihr Leben etwas komfortabler zu machen. Sie finden einige Beispiele auf der vorletzten Seite in diesem Heft. Bitte nehmen Sie sich einige Minuten, diese Benutzerinformation zu lesen, um voll von den Vorteilen Ihres neuen Gerätes profitieren zu können. Wir sind sicher, dass wird Ihr Leben zukünftig etwas leichter machen. Wir wünschen eine gute Zeit.

Inhalt

Sicherheitshinweise	5
Produktbeschreibung	7
Bedienblende	8
Erste Benutzung	12
Tägliche Benutzung	17
Spülprogramme	27
Reinigung und Pflege	28
Störung, was tun?	30
Technische Daten	33
Hinweise für Prüfinstitute	35
Installation	36
Umweltschutz	41
Garantiebedingungen	42

Folgende Symbole werden im Text verwendet:

Wichtige Hinweise, die Ihrer persönlichen Sicherheit dienen und Ihnen helfen, Geräteschäden zu vermeiden.

Allgemeine Informationen und Empfehlungen

Umweltinformationen

Sicherheitshinweise

Lesen Sie zu Ihrer Sicherheit und für die optimale Geräteanwendung vor der Installation und dem Gebrauch des Gerätes die vorliegenden Sicherheitshinweise aufmerksam durch, einschließlich der Ratschläge und Warnungen. Es ist wichtig, dass zur Vermeidung von Fehlern und Unfällen alle Personen, die das Gerät benutzen, mit der Bedienung und den Sicherheitsvorschriften vertraut sind. Heben Sie die Bedienungsanleitungen gut auf, die bei einem Weiterverkauf des Gerätes dem neuen Besitzer zu übergeben sind, so dass jeder während der gesamten Lebensdauer der Maschine über den Gebrauch und die Sicherheitseinrichtungen informiert ist.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Dieser Geschirrspüler ist nur zum Reinigen von spülmaschinenfestem Haushaltsgeschirr bestimmt.
- Keine Lösungsmittel in den Geschirrspüler geben. Es besteht Explosionsgefahr.
- Messer und andere spitze Gegenstände müssen mit der Spitze nach unten in den Besteckkorb gestellt oder waagerecht in den oberen Korb gelegt werden.
- Nur für Geschirrspüler geeignete Produkte (Klarspül-, Reinigungsmittel und Salz) verwenden.
- Nicht die Tür während des Gerätebetriebs öffnen; es kann heißer Dampf austreten.
- Kein Geschirr vor dem Ende des Spülgangs aus dem Geschirrspüler entnehmen.
- Ziehen Sie nach dem Gebrauch den Netzstecker und drehen Sie den Wasserhahn zu.
- Wenden Sie sich für Reparaturen und Wartung nur an Fachkräfte der autorisierten Kundendienststellen und verlangen Sie stets Original - Ersatzteile.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Spülmittel für Geschirrspüler können Verbrennungen an Augen, Mund und Kehle verursachen. Sie können lebensgefährlich sein! Halten
  Sie sich immer an die Sicherheitsanweisungen der Spülmittelhersteller.
- Das Wasser in Ihrem Geschirrspüler ist kein Trinkwasser. In der Maschine können immer Spülmittelrückstände vorhanden sein.
- Sorgen Sie dafür, dass die Tür des Geschirrspülers außer beim Be- und Entladen immer geschlossen ist. So verhindern Sie, dass jemand über die offene Tür stolpern und sich verletzen kann.
- Setzen oder stellen Sie sich nie auf die offene Tür.

Kindersicherung

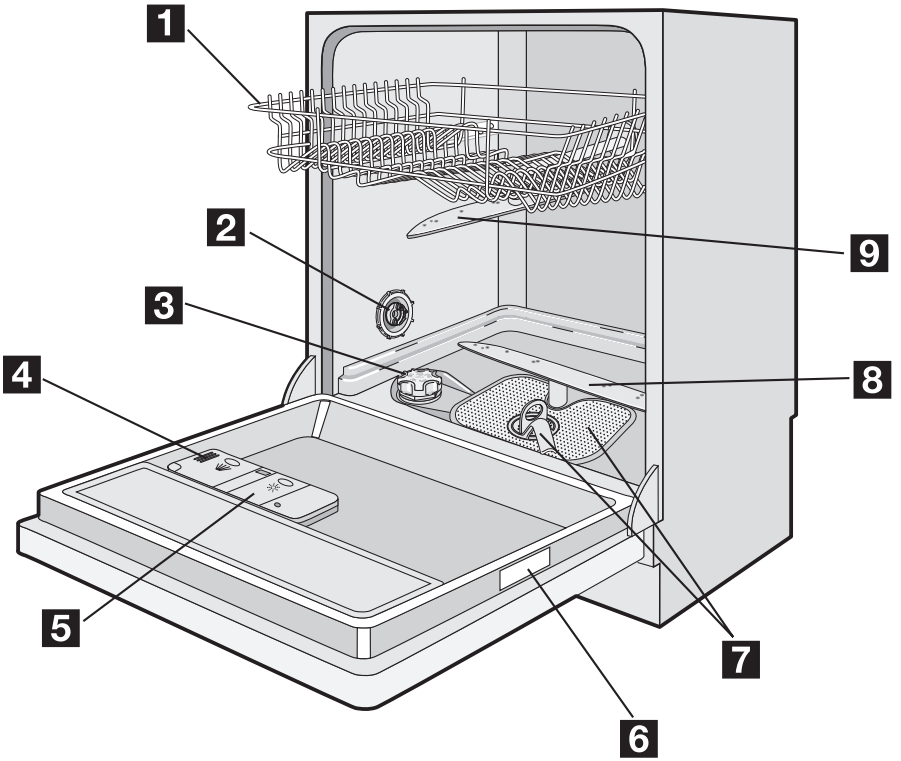
- Dieses Gerät ist nur für den Gebrauch durch Erwachsene bestimmt. Der Geschirrspüler darf nicht von unbeaufsichtigten Kindern benutzt werden.
- Halten Sie das Verpackungsmaterial von Kindern fern. Erstickungsgefahr.
- Spülmittel außer Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Halten Sie Kinder vom geöffneten Geschirrspüler fern.

Installation

- Kontrollieren Sie das Gerät auf Transportschäden. Nehmen Sie niemals ein schadhaftes Gerät in Betrieb. Verständigen Sie Ihren Händler, wenn Ihr Geschirrspüler beschädigt ist.
- Entfernen Sie vor dem Gebrauch das gesamte Verpackungsmaterial.
- Der elektrische Anschluss des Gerätes und alle sonstigen Installationsarbeiten dürfen nur von qualifizierten Fachkräften ausgeführt werden.
- Aus Sicherheitsgründen dürfen keine Änderungen an den technischen Merkmalen oder dem Produkt selbst vorgenommen werden.
- Benutzen Sie den Geschirrspüler nie mit einem beschädigten Netzkabel oder einem defekten Wasserschlauch oder wenn die Bedienblende, die Arbeitsfläche oder der Sockel defekt sind, so dass das Geräteinnere frei zugänglich ist. Wenden Sie sich zur Vermeidung von Unfällen an den lokalen Kundendienst.
- Die Seiten des Geschirrspülers dürfen auf keinen Fall angebohrt werden, da dadurch die hydraulischen und elektrischen Bauteile beschädigt werden können.

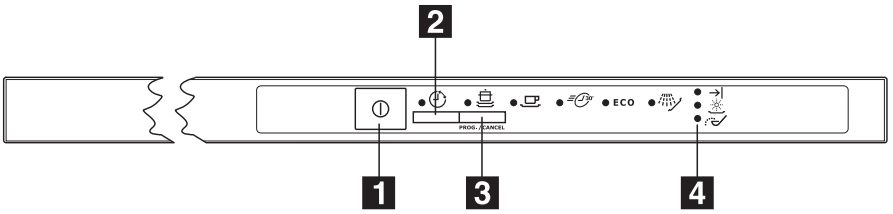
Halten Sie sich für den elektrischen und den Wasseranschluss strikt an die Anweisungen der betreffenden Abschnitte.

Produktbeschreibung



1 Oberkorb
2 Wasserhärteregler
3 Salzbehälter
4 Behälter für Reinigungsmittel
5 Dosiergerät für Klarspülmittel
6 Typenschild
7 Filter
8 Unterer Sprüharm
9 Oberer Sprüharm

Bedienblende



1 **Ein-/Aus-Taste**

2 **Zeitvorwahltaste**

3 **Programmauswahl/-abbruch-Taste (PROG./CANCEL)**

4 **Kontrollleuchten**

Kontrollleuchten	
Programmende	Sie leuchtet nach dem Ende des Spülprogramms auf. Zusätzlich hat sie folgende Anzeigefunktionen: - Einstellung des Wasserenthärters, - Ein-/Abschalten der akustischen Signale, - Ein-/Abschalten der Klarspüldosierung, - Alarmauslösung bei einer Gerätestörung.
Klarspülmittel	Leuchtet auf, sobald Klarspülmittel nachgefüllt werden muss.
Salz	Leuchtet auf, sobald Spezialsalz nachgefüllt werden muss.

Die Salzkontrolllampe kann noch 2-6 Stunden nach dem Nachfüllen von Salz leuchten, vorausgesetzt, der Geschirrspüler bleibt eingeschaltet. Bei Verwendung von Salz, das sich langsamer auflöst, kann dieser Vorgang länger dauern. Der Gerätebetrieb wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Einstellmodus

Bitte beachten Sie, dass:

- beim Einstellen des Wasserenthärters,
- beim Ein-/Ausschalten der akustischen Signale,

der Geschirrspüler in den Einstellmodus geschaltet werden **MUSS**:

- Ein/Aus-Taste drücken; Kontrolllampe **Programmende** blinkt = das Gerät ist im Einstellmodus.
- Ein/Aus-Taste drücken; eine der Programmkontrolllampen leuchtet = das zuletzt ausgeführte oder ausgewählte Programm ist noch immer eingestellt.
  In diesem Fall muss das Programm abgebrochen werden, damit das Gerät wieder im Einstellmodus ist.

Löschen eines eingestellten oder laufenden Spülprogramms

Halten Sie die **Programmauswahl/-abbruch-Taste** ca. 3 Sekunden lang gedrückt, bis die Kontrolllampe des eingestellten Programms erlischt und die Kontrolllampe **Programmende** blinkt.
Damit ist das Programm abgebrochen und der Geschirrspüler befindet sich wieder im Einstellmodus.

Akustische Signale

Damit besser erkennbar ist, welche Operationen der Geschirrspüler ausführt, wurden akustische Signale eingeführt:

- **Programmende**
- **Auslösen eines Alarms aufgrund einer Fehlfunktion**

Mithilfe der **Programmauswahl/-abbruch-Taste** auf der Bedienblende können akustische Signaltöne ausgeschaltet werden.

Werkseitige Einstellung: akustische Signale eingeschaltet

Ein-/Ausschalten der akustischen Signale

1. Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste. Der Geschirrspüler muss sich im Einstellmodus befinden.
2. Betätigen Sie die **Programmauswahl/-abbruch-Taste** und halten Sie diese so lange gedrückt, bis die Programmkontrolllampe 1 blinkt und Programmkontrolllampe 2 kontinuierlich leuchtet.

3. Drücken Sie die **Programmauswahl/-abbruch-Taste** erneut. Die Programmkontrolllampe 1 leuchtet jetzt kontinuierlich und Programmkontrolllampe 2 beginnt zu blinken.

   Warten Sie, bis die Programmkontrolllampe 1 erlischt, die Programmkontrolllampe 2 weiter blinkt und die Kontrolllampe **Programmende** kontinuierlich leuchtet.

   Dadurch wird angezeigt, dass die Funktion zum Ab-/Einschalten der akustischen Signaltöne aktiviert wurde.

   Das kontinuierliche Leuchten der Kontrolllampe **Programmende** bedeutet, dass die akustischen Signaltöne aktiviert sind.

4. Drücken Sie zum Abschalten der akustischen Signaltöne erneut die **Programmauswahl/-abbruch-Taste**. Die Kontrolllampe **Programmende** erlischt und zeigt damit an, dass die akustischen Signaltöne abgeschaltet wurden.
5. Schalten Sie mit der Ein-/Aus-Taste den Geschirrspüler aus, um die ausgewählten Optionen zu speichern.

Zum erneuten Einschalten der akustischen Signaltöne wiederholen Sie die o. g. Schritte solange, bis die Kontrolllampe **Programmende** leuchtet

Erste Benutzung

Vor der ersten Benutzung Ihres Geschirrspülers:

- Vergewissern Sie sich, dass der elektrische und der Wasseranschluss den Installationsanweisungen entsprechen
- Entfernen Sie alles Verpackungsmaterial aus dem Geräteinneren
- Stellen Sie den Wasserenthärter ein
- Gießen Sie 1 Liter Wasser in den Salzbehälter und füllen Sie ihn dann mit Salz für Geschirrspüler
- Füllen Sie das Klarspüldosiergerät mit Klarspülmittel

Lesen Sie bitte den Abschnitt "Verwendung von Kombi-Reinigungstabletten", falls Sie Reinigungsmittel wie «3 in 1», «4 in 1», «5 in 1» usw. verwenden möchten.

Stellen Sie den Wasserenthärter ein

Der Geschirrspüler ist mit einem Wasserenthärter ausgestattet, der die im Wasser enthaltenen Minerale und Salze zurückhält, die den Gerätebetrieb negativ und nachhaltig beeinträchtigen können.

Je höher der Mineral- und Salzgehalt ist, um so härter ist Ihr Wasser.

Wasserhärte			Einstellung der Wasserhärtestufe		Zusatz von Salz
°dH	°TH	mmol/l	Von Hand	Elektronisch	
51 - 70	91 - 125	9,0 - 12,5	2	Stufe 10	Ja
43 - 50	76 - 90	7,6 - 8,9	2	Stufe 9	Ja
37 - 42	65 - 75	6,5 - 7,5	2	Stufe 8	Ja
29 - 36	51 - 64	5,1 - 6,4	2	Stufe 7	Ja
23 - 28	40 - 50	4,0 - 5,0	2	Stufe 6	Ja
19 - 22	33 - 39	3,3 - 3,9	2	Stufe 5	Ja
15 - 18	26 - 32	2,6 - 3,2	1	Stufe 4	Ja
11 - 14	19 - 25	1,9 - 2,5	1	Stufe 3	Ja
4 - 10	7 - 18	0,7 - 1,8	1	Stufe 2	Ja
< 4	< 7	< 0,7	1	Stufe 1	Nein *

* Kein Salz erforderlich

Die Wasserhärte wird in gleichwertigen Skalen gemessen, Deutsche Wasserhärtegrade (°dH), Französische Grade (°TH) und mmol/l (Millimol pro Liter - internationale Einheit der Wasserhärte).

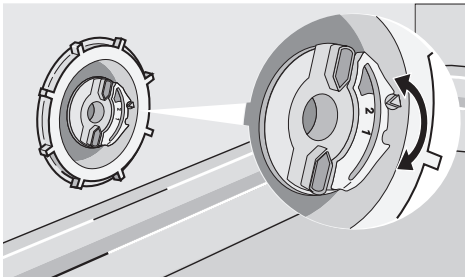
Der Enthärter muss entsprechend der Wasserhärte Ihres Gebietes eingestellt werden. Ihr lokales Wasserwerk kann Sie über die Härte Ihres Leitungswassers informieren.

Der Wasserenthärter muss sowohl manuell mithilfe der Wasserhärteeinstellung als auch elektronisch mithilfe der **Programmauswahl/-abbruch-Taste** auf der Bedienblende eingestellt werden.

Mechanische Einstellung

Der Wasserenthärter ist werkseitig auf Stufe 2 eingestellt.

1. Öffnen Sie die Tür des Geschirrspülers.
2. Entfernen Sie den Unterkorb aus dem Geschirrspüler.
3. Stellen Sie den Härtebereichsschalter auf Stufe 1 oder 2 (siehe Tabelle).
4. Setzen Sie den unteren Korb wieder ein.

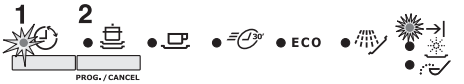


Elektronische Einstellung

Der Wasserenthärter ist werkseitig auf Stufe 5 eingestellt.

1. Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste. Der Geschirrspüler muss sich im Einstellmodus befinden.
2. Betätigen Sie die **Programmauswahl/-abbruch-Taste** und halten Sie diese so lange gedrückt, bis die Programmkontrolllampe 1 blinkt und Programmkontrolllampe 2 kontinuierlich leuchtet.

Warten Sie, bis die Programmkontrolllampe 2 erlischt, die Programmkontrolllampe 1 weiter blinkt und die Kontrolllampe **Programmende** gleichzeitig zu blinken beginnt.



Dadurch wird angezeigt, dass der Wasserenthärter elektronisch eingestellt wurde.

Der aktuelle Härtegrad ist daraus ersichtlich, wie oft die Kontrolllampe **Programmende** blinkt. Zwischen dem Aufleuchten der Kontrolllampe liegt eine kurze Pause.

Beispiele:

5 Blitze, Pause, 5 Blitze, Pause, etc... = Stufe 5

6 Blitze, Pause, 6 Blitze, Pause, etc... = Stufe 6

3. Drücken Sie die **Programmauswahl/-abbruch-Taste**, um die Härtestufe zu ändern. Mit jedem Druck auf die Taste wechselt die Stufe. Die verfügbaren Stufen sind in der Tabelle aufgeführt.

   Beispiele:

   Ist die aktuelle Härtestufe 5, wird durch einmaliges Drücken der **Programmauswahl/-abbruch**-Taste Stufe 6 angewählt.

   Ist die aktuelle Härtestufe 10, wird durch einmaliges Drücken der **Programmauswahl/-abbruch**-Taste Stufe 1 ausgewählt.

4. Schalten Sie mit der Ein-/Aus-Taste den Geschirrspüler aus, um die ausgewählten Optionen zu speichern.

Einfüllen von Salz für Geschirrspüler

Verwenden Sie ausschließlich Spezialsalz für Geschirrspüler. Alle anderen Salzarten, die nicht eigens für Geschirrspüler bestimmt sind, insbesondere Speisesalz, führen zu Schäden des Wasserenthärters.

Füllen Sie den Salzbehälter erst kurz vor dem Start eines kompletten Spülprogramms.

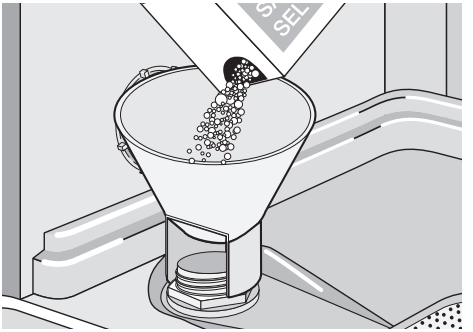
Das verhindert, dass verschüttetes Salz oder Salzwasser für längere Zeit auf dem Geräteboden bleibt und Korrosion verursacht.

Einfüllen:

1. Öffnen Sie die Tür, entfernen Sie den Unterkorb und schrauben Sie die Verschlusskappe des Salzbehälters nach links ab.

2. Gießen Sie 1 Liter Wasser in den Salzbehälter **(das ist nur vor der ersten Benutzung erforderlich).**

3. Füllen Sie den Behälter mithilfe des mitgelieferten Trichters mit Salz.



4. Die Verschlusskappe wieder anbringen und sicherstellen, dass kein Salz auf dem Gewinde oder der Dichtung vorhanden ist.
5. Schrauben Sie die Verschlusskappe nach rechts bis zum Anschlag zu. Ein Klicken zeigt an, dass die Kappe fest verschlossen ist.

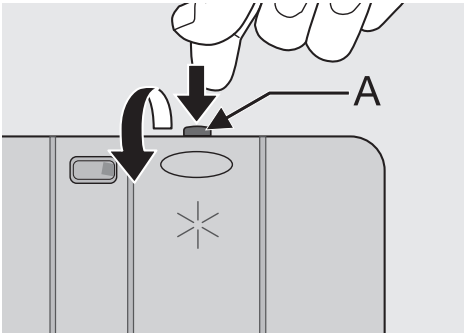
Seien Sie unbesorgt, wenn beim Einfüllen Wasser aus dem Salzbehälter ausfließt; das ist ganz normal.

Einfüllen von Klarspülmittel

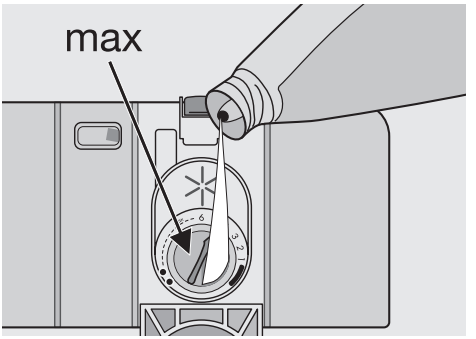
Klarspülmittel sind eine Garantie für ein perfektes Spülergebnis und flecken- und streifenfreies Trocknen.

Das Klarspülmittel wird automatischen beim letzten Spülgang zugesetzt.

1. Drücken Sie auf die Entriegelungstaste (A), um den Behälter zu öffnen.

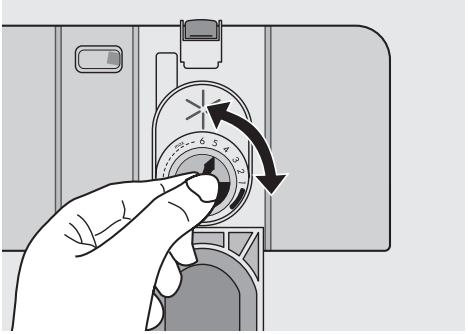


2. Füllen Sie das Klarspülmittel in den Behälter. Der maximale Füllstand wird durch die Markierung “max” angezeigt.



Das Dosiergerät fasst ca. 110 ml Klarspülmittel; die Menge reicht je nach der Dosiereinstellung für 16 bis 40 Spülzyklen.

Stellen Sie je nach gewünschtem End- und Trockenergebnis die Klarspülmitteldosierung mit dem 6-Stufenschalter ein (Stufe 1 geringste Dosierung, Stufe 6 maximale Dosierung).



Die Dosierung ist werkseitig auf Stufe 4 eingestellt.

Erhöhen Sie die Dosierung, wenn auf dem Geschirr nach dem Spülen Wassertropfen oder Kalkflecken zurückbleiben.

Verringern Sie die Dosierung, wenn weißliche Streifen auf dem Geschirr oder ein bläulicher Überzug auf Gläsern und Messerklingen zu sehen sind.

3. Vergewissern Sie sich nach jedem Füllen, dass der Deckel geschlossen ist.

Wischen Sie verschüttetes Klarspülmittel sofort mit einem saugfähigen Tuch auf, um übermäßige Schaumbildung beim folgenden Spülzyklus zu vermeiden.

Nur Markenklarspülmittel für Geschirrspülmaschinen verwenden.

Füllen Sie nie andere Produkte (Reinigungsmittel für Geschirrspüler, Flüssigreiniger) in den Behälter für Klarspülmittel. Das Gerät kann dadurch beschädigt werden.

Tägliche Benutzung

- Kontrollieren Sie, ob der Geschirrspüler mit Salz oder Klarspülmittel aufgefüllt werden muss.
- Laden Sie das Besteck und Geschirr in den Geschirrspüler.
- Füllen Sie Reinigungsmittel ein.
- Wählen Sie ein für Besteck und Geschirr geeignetes Spülprogramm.
- Starten Sie das Spülprogramm.

Laden von Besteck und Geschirr

Schwämme, Putzlappen und Gegenstände, die Wasser aufsaugen, dürfen nicht im Geschirrspüler gewaschen werden.

- Vor dem Laden des Geschirrs:
  - Speisereste und Abfall entfernen.
  - Töpfe mit angebrannten Speiseresten einweichen.

- Beachten Sie beim Laden des Geschirrs und Bestecks folgendes:
  - Geschirr und Besteck dürfen nicht die Drehung der Sprüharme behindern.
  - Hohlgefäße wie Tassen, Gläser, Töpfe usw. mit der Öffnung nach unten einlegen, so dass sich in den Behältern oder Hohlräumen kein Wasser ansammeln kann.
  - Geschirr und Besteckteile dürfen nicht ineinander liegen oder sich gegenseitig bedecken.
  - Gläser dürfen sich zur Vermeidung von Bruchschäden nicht berühren.
  - Kleine Gegenstände in den Besteckkorb legen.

- Kunststoffgeschirr und teflonbeschichtete Töpfe neigen dazu, Wassertropfen zurückzuhalten; diese Art Geschirr trocknet deshalb schlechter als Porzellan und Edelstahl.

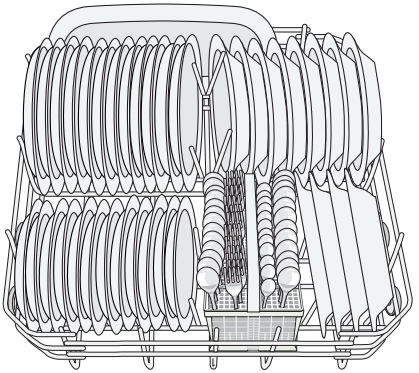
Folgendes Geschirr und Besteck ist zum Waschen im Geschirrspüler	
ungeeignet:	- Besteck mit Holz-, Horn-, Porzellan- oder Perlmuttgriffen. - Nicht hitzebeständige Kunststoffteile. - Älteres Besteck, dessen Klebeverbindungen temperaturempfindlich sind. - Geklebte Geschirr- oder Besteckteile. - Zinn- bzw. Kupfergegenstände. - Bleikristallglas. - Rostempfindliche Stahlteile. - Frühstücksbrettchen. - Gegenstände aus Kunstfasern.
beschränkt geeignet:	- Waschen Sie Steingut nur dann im Geschirrspüler, wenn es vom Hersteller als geschirrspülerfest deklariert wird. - Glasierte Muster können bei häufigem Waschen ihren Glanz verlieren. - Silber- und Aluminiumteile tendieren beim Waschen zum Verfärben: Speisereste wie Eiweiß, Eigelb und Senf verfärben Silber und hinterlassen darauf oft Flecken. Entfernen Sie daher sofort Speisereste von Silberbesteck, wenn es nicht sofort nach dem Gebrauch gewaschen wird.

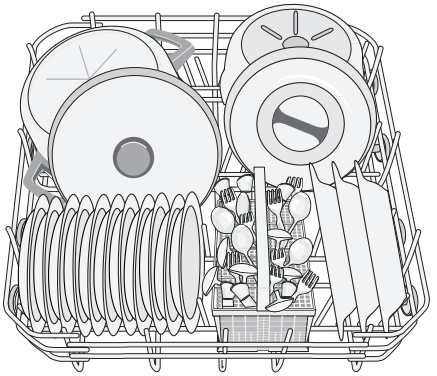
Öffnen Sie die Tür und ziehen Sie die Körbe zum Laden des Geschirrs heraus.

Unterkorb

Der Unterkorb ist zur Aufnahme von Kochtöpfen, Deckeln, Tellern, Salatschüsseln, Besteck usw. bestimmt.

Ordnen Sie Servierplatten und große Deckel um den Korbrand an; achten Sie darauf, dass die Sprüharme nicht behindert werden.





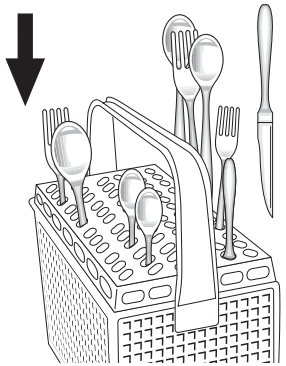
Besteckkorb

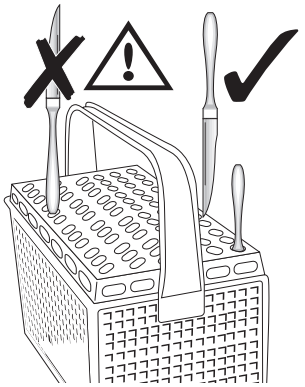
Messer mit langer Klinge in aufrechter Stellung stellen eine potentielle Gefahr dar.

Langes und/oder scharfes Besteck wie Tranchiermesser müssen waagerecht in den Oberkorb gelegt werden.

Seien Sie vorsichtig beim Laden oder Herausnehmen von scharfen Gegenständen wie Messern.

Gabeln und Löffel in den herausnehmbaren Besteckkorb stellen; dabei sollten die Griffe der Gabeln nach unten und die Griffe der Messer nach oben gerichtet sein.

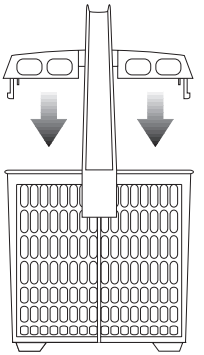




Falls die Griffe auf der Unterseite aus dem Korb ragen und den unteren Sprüharm behindern, das Besteck mit nach oben gerichtetem Griff laden.

Mischen Sie Löffel mit anderem Besteck, so können sie nicht zusammenkleben.

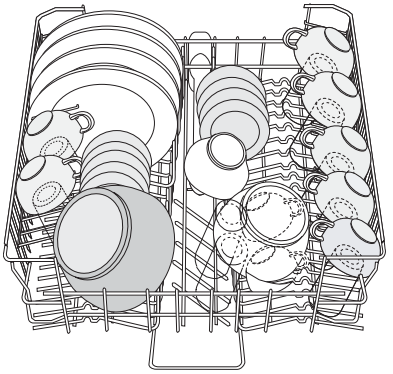
Benutzen Sie für optimale Ergebnisse das mitgelieferte Besteckgitter, wenn dies die Besteckabmessungen erlauben.



Oberkorb

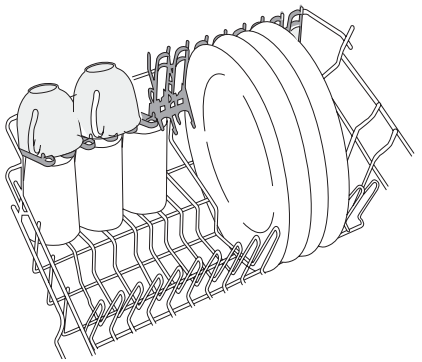
Der Oberkorb ist zur Aufnahme von Tellern (Desserttellern, Untertassen, Esstellern bis zu 24 cm Durchmesser), Salatschüsseln, Tassen und Gläsern bestimmt.

Ordnen Sie das Geschirr auf und unter den Tassenreihen an, so dass das Wasser die Oberflächen aller Geschirrteile erreicht.



Langstielige Gläser können umgedreht in die Tassenablagen gestellt werden.

Für größere Gegenstände können die Tassenablagen umgeklappt werden.



Leichte Gegenstände (Kunststoffschüsseln usw.) so in dem Oberkorb anordnen, dass sie nicht verrutschen können.

Vergewissern Sie sich vor dem Schließen der Tür, dass die Sprüharme beim Drehen nicht durch Geschirr behindert werden.

Höhenverstellung des Oberkorbs

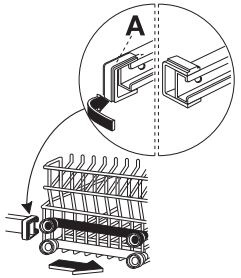
Sehr große Platten können zum Spülen in den Unterkorb geladen werden, nachdem der Oberkorb auf die obere Position angehoben worden ist.

	Maximale Geschirrhöhe im:	
	Oberkorb	**Unterkorb**
Mit angehobenen Oberkorb	20 cm	31 cm
Mit abgesenktem Oberkorb	24 cm	27 cm

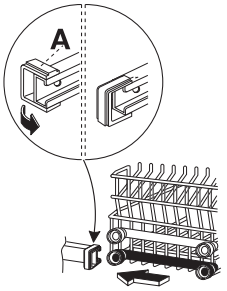
So bringen Sie den

Korb in die obere Position:

1. Ziehen Sie die Vorderanschläge (A) des Oberkorbs nach außen ab und ziehen Sie den Korb heraus.



2. Schieben Sie den Korb in die höhere Ebene ein und bringen Sie die Vorderanschläge (A) am Korb an deren ursprünglicher Position wieder an.



Die Tassenreihen können beim Korb in der oberen Position nicht benutzt werden.

Schließen Sie nach dem Laden immer die Tür des Geschirrspülers; eine offene Tür stellt stets eine Unfallgefahr dar.

Gebrauch von Reinigungsmittel

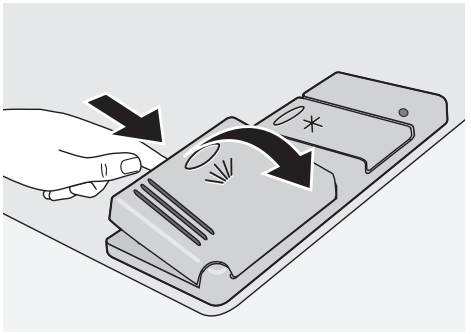
Verwenden Sie ausschließlich Reinigungsmittel für Geschirrspülmaschinen.

Befolgen Sie die Herstellerangaben für Dosierung und Aufbewahrung auf den Packungen.

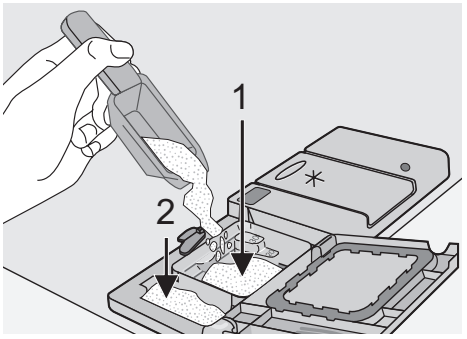
Die richtige Dosierung des Reinigungsmittels trägt zum Schutz der Umwelt bei.

Einfüllen von Reinigungsmittel

1. Öffnen Sie den Deckel.



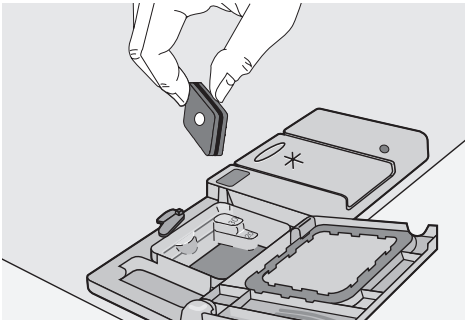
2. Füllen Sie den Behälter für Reinigungsmittel (1) mit Reinigungsmittel. Achten Sie auf die Dosiermarkierungen:



20 = ca. 20 g Reinigungsmittel
30 = ca. 30 g Reinigungsmittel

3. Bei Programmen mit Vorspülen zusätzliches Reinigungsmittel (5/10 g) in die Vorwaschkammer (2) füllen. Dieses Reinigungsmittel wird in der Vorspülphase verwendet.

   Verwendung von Tabletten: legen Sie die Tabletten in das Fach (1)



4. Schließen Sie den Deckel und drücken Sie denselben an, bis er einrastet.

Reinigertabletten

Reinigertabletten der verschiedenen Hersteller lösen sich mit unterschiedlicher Schnelligkeit auf. Einige Reinigertabletten erreichen aus diesem Grund nicht ihre volle Waschkraft bei kurzen Spülprogrammen. Benutzen Sie daher bei Verwendung von Reinigungstabletten längere Spülprogramme, um sicher zu sein, dass alle Reinigungsmittelreste beseitigt werden.

Verwendung von Kombi-Reinigungstabletten

Bei diesen Produkten handelt es sich um Reinigungsmittel mit kombinierten Reinigungs-, Klarspül- und Salzfunktionen. Je nach Art der verwendeten Tabletten («3 in 1», «4 in 1», «5 in 1» usw.) können sie auch andere Zusätze enthalten.

1. Kontrollieren Sie, dass diese Reinigungstabletten für Ihre Wasserhärte geeignet sind. Halten Sie sich an die Herstelleranweisungen.
2. Wählen Sie für Wasserhärte und Klarspüldosierung die niedrigste Stufe.
3. Legen Sie vor dem Start des Spülprogramms eine Kombi-Reinigungstablette in den Reinigungsmittelbehälter.

Das Auffüllen des Salzbehälters und des Klarspülerdosierers ist nicht mehr erforderlich. In diesem Fall leuchtet die Kontrolllampe für Klarspülmittel stets, wenn der Geschirrspüler eingeschaltet wird (nicht alle Geschirrspüler besitzen Kontrolllampen für Klarspülmittel).

Sollte das Geschirr nicht trocken genug sein, empfehlen wir Folgendes:

1. Den Klarspülerdosierer mit Klarspülmittel auffüllen.
2. Die Klarspüldosierung in Stellung 2 bringen.

Falls Sie wieder auf normale Reinigungsmittel umstellen möchten, vergessen Sie nicht:

1. Salz- und Klarspülerdosierer aufzufüllen.
2. Die Wasserhärte auf die höchste Härtestufe einzustellen und einen normalen Spülgang ohne Geschirr auszuführen.
3. Die Wasserhärte entsprechend der Wasserhärte Ihres Gebietes einzustellen.
4. Die Klarspüldosierung einzustellen.

Wählen und starten Sie ein Spülprogramm

Wählen Sie das Spülprogramm und die Startvorwahl bei etwas geöffneter Tür. Das Programm oder der Ablauf der Startvorwahl setzen erst nach dem Schließen der Tür ein. Bis dahin kann die getroffene Auswahl geändert werden.

1. Kontrollieren Sie, dass die Körbe richtig beladen sind und dass die Sprüharme beim Drehen nicht behindert werden.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Wasserhahn geöffnet ist
3. Drücken Sie die Ein- /Aus-Taste. Der Geschirrspüler muss sich im Einstellmodus befinden.
4. Drücken Sie die **Programmauswahl/-abbruch-Taste** solange, bis die Kontrolllampe des gewünschten Spülprogramms leuchtet (siehe Tabelle “Spülprogramme”).

   Schließen Sie die Tür des Geschirrspülers, das Programm startet automatisch.

Einstellen und Starten des Programms mit Zeitvorwahl

1. Drücken Sie nach der Auswahl des Spülprogramms die Zeitvorwahltaste. Diese Funktion ermöglicht einen um 3 Stunden verzögerten Start eines Programms. Die entsprechende Kontrolllampe leuchtet.
2. Schließen Sie die Tür des Geschirrspülers. Der Ablauf der Zeitvorwahl beginnt automatisch.
3. Das Öffnen der Tür ändert oder unterbricht den Ablauf der Zeitvorwahl. Schließen Sie die Tür des Geschirrspülers. Das Programm wird an dem Punkt fortgesetzt, an dem es unterbrochen wurde.
4. Wenn die angegebene Zeit für die Startverzögerung verstrichen ist, beginnt das Spülprogramm automatisch.

Unterbrechen oder löschen Sie ein laufendes Spülprogramm NUR, wenn es absolut notwendig ist. Achtung! Beim Öffnen der Tür kann heißer Dampf entweichen. Öffnen Sie die Tür vorsichtig.

Unterbrechen eines laufenden Spülprogramms:

- Öffnen Sie die Tür; das Programm hält an. Schließen Sie die Tür; Das Programm wird an dem Punkt fortgesetzt, an dem es unterbrochen wurde.

Abbrechen eines laufenden Spülprogramms

- Öffnen Sie die Tür des Geschirrspülers und halten Sie die **Programmauswahl/-abbruch-Taste** ca. 3 Sekunden lang gedrückt, bis die Kontrolllampe des eingestellten Programms erlischt und die Kontrolllampe **Programmende** blinkt. Das Spülprogramm ist gelöscht und das Gerät befindet sich wieder im Einstellmodus.
- Soll ein neues Spülprogramm gewählt werden, kontrollieren Sie, ob der Reinigungsmittelbehälter gefüllt ist.

Löschen der Zeitvorwahl

- To cancel a delay start in progress, open the door and press the delay start button, the corresponding light turns off.
- Close the door, the set washing programme will start automatically.

Ende des Spülprogramms

- Der Geschirrspüler stoppt automatisch und es ertönt ein akustisches Signal, das das Ende des Spülprogramms angibt.
- Öffnen Sie die Tür des Geschirrspülers.
- Das Anzeigelämpchen für **Programmende leuchtet** auf.
- Die Kontrolllampe des soeben beendeten Programms leuchtet weiter.

1. Schalten Sie mit der Ein-/Aus-Taste den Geschirrspüler aus.
2. Öffnen Sie die Tür des Geschirrspülers einen spaltbreit und warten Sie einige Minuten, bevor Sie das Geschirr entnehmen. Auf diese Weise ist das Geschirr nicht mehr ganz so heiß und trockener.

Entladen des Geschirrspülers

- Heißes Geschirr ist stoßempfindlich. Lassen Sie daher das Geschirr abkühlen, bevor Sie es aus dem Gerät entnehmen.
- Entladen Sie zuerst den Unter- und dann den Oberkorb; dadurch wird vermieden, dass Wasser von dem Oberkorb auf das Geschirr im Unterkorb tropft.
- Auf den Wänden und der Tür des Geschirrspülers kann sich Kondenswasser absetzen, da sich Edelstahl schneller als Geschirr abkühlt.

Nach dem Ende des Spülprogramms sollten Sie den Netzstecker des Gerätes ziehen und den Wasserhahn schließen.

Spülprogramme

Programm	Grad der Verschmutzung	Art der Beladung	Programmbeschreibung
Intensiv	Stark verschmutzt	Geschirr, Besteck, Töpfe und Pfannen	Vorspülen Hauptwäsche bis zu 70°C 2 Zwischenklarspülgänge Nachspülen Trocknen
Normal	Normal verschmutzt	Geschirr, Besteck, Töpfe und Pfannen	Vorspülen Hauptwäsche bis zu 65°C 1 Zwischenklarspülgäng Nachspülen Trocknen
Schnellspülgang	Leicht verschmutzt	Geschirr und Besteck	Hauptwäsche bis zu 60°C Nachspülen
ECO (Öko)	Normal verschmutzt	Geschirr und Besteck	Vorspülen Hauptwäsche bis zu 50°C 1 Zwischenklarspülgang Nachspülen Trocknen
Vorspülen	Beliebig. Geschirrspüler teilweise gefüllt (wird im Tagesverlauf vollständig gefüllt).		1 kalter Klarspülgang (um zu verhindern, dass Speisereste antrocknen). Für dieses Programm ist kein Reinigungsmittel erforderlich.

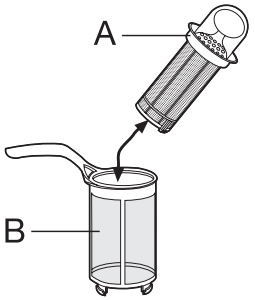
Reinigung und Pflege

Filterreinigung

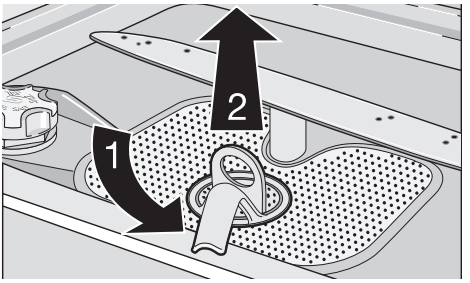
Die Filter müssen regelmäßig kontrolliert und gereinigt werden. Schmutzige Filter beeinträchtigen das Spülergebnis.

Vergewissern Sie sich vor dem Reinigen der Filter, dass die Maschine ausgeschaltet.

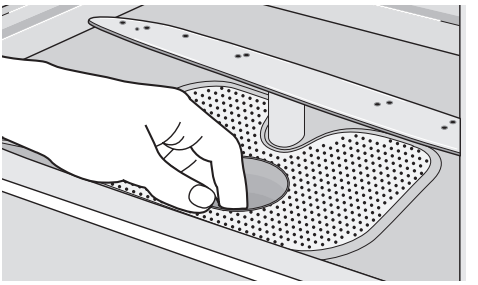
1. Öffnen Sie die Tür, entfernen Sie den Unterkorb.
2. Das Filtersystem des Geschirrspülers umfasst einen Grobfilter (**A**), einen Mikrofilter (**B**) und ein Filtersieb. Entriegeln Sie das Filtersystem mit dem Griff des Mikrofilters und ziehen Sie das Filtersystem heraus.



3. Drehen Sie den Griff um 1/4 Drehung nach links und ziehen Sie den Filter heraus.



4. Fassen Sie den Grobfilter (**A**) am Handgriff und ziehen Sie ihn aus dem Mikrofilter (**B**).
5. Reinigen Sie alle Filter sorgfältig unter fließendem Wasser.
6. Nehmen Sie das Filtersieb aus dem Spülraumboden und reinigen Sie beide Seiten sorgfältig.



7. Setzen Sie das Filtersieb wieder in den Spülraumboden ein und vergewissern Sie sich, dass es fest sitzt.
8. Setzen Sie den Grobfilter (**A**) in den Mikrofilter (**B**) ein und drücken Sie die beiden Teile zusammen.
9. Das Filtersystem einsetzen und durch Drehen des Griffs nach rechts bis zum Anschlag verriegeln. Achten Sie darauf, dass das Filtersieb nicht über den Spülraumboden hervorragt.

Unter keinen Umständen darf der Geschirrspüler ohne Filter betrieben werden.
Falsches Einsetzen der Filter führt zu schlechten Spülergebnissen.

Versuchen Sie NIE, die Sprüharme auszubauen
Eventuell durch Schmutz verstopfte Löcher der Sprüharme mit einem Partystick reinigen.

Reinigung der Außenseiten

Reinigen Sie die Außenseiten und die Bedienblende des Gerätes mit einem weichen feuchten Tuch. Benutzen Sie bei Bedarf nur neutrale Reinigungsmittel. Benutzen Sie keine Scheuermittel, Metallschwämmchen oder Lösungsmittel (Azeton, Trichloräthylen usw.).
Reinigen Sie die Gummidichtungen der Türen und des Reinigungsmittel- und Klarspülmittelbehälters regelmäßig mit einem feuchten Tuch.
Vierteljährlich sollten Sie ein 65°C - Spülprogramm ohne Geschirr, aber mit Verwendung von Spülmitteln ausführen.

Längerer Gerätestillstand

Vor einem längerem Stillstand des Geschirrspülers sollten Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen ergreifen:

1. Ziehen Sie den Netzstecker und schließen Sie den Wasserhahn.
2. Öffnen Sie die Tür einen Spaltbreit, um dem Entstehen unangenehmer Gerüche vorzubeugen.
3. Reinigen Sie das Geräteinnere.

Frostschutzmaßnahmen

Stellen Sie den Geschirrspüler nicht in einem Raum auf, in dem die Temperatur unter 0°C absinkt. Sollte dies nicht vermeidbar sein, die Maschine entleeren, die Gerätetür schließen, den Wasserzulaufschlauch entfernen und entleeren.

Transport des Gerätes

Halten Sie sich bei einem Transport des Gerätes (Umzug usw.) an folgende Anweisungen:

1. Den Netzstecker ziehen.
2. Den Wasserhahn schließen.
3. Den Wasserzulauf- und den Ablaufschlauch abnehmen.
4. Ziehen Sie das Gerät zusammen mit den Schläuchen heraus.

Lassen Sie das Gerät beim Transport nicht umkippen.

Störung, was tun?

Der Geschirrspüler startet nicht oder hält während des Betriebs an.
Einige Störungen sind durch nachlässige Instandhaltung oder Versehen bedingt und können mithilfe der in der folgenden Tabelle beschriebenen Maßnahmen ohne Hilfe des Kundendienstes behoben werden.
Öffnen Sie die Tür und führen Sie folgende Kontrollen durch:

Fehlercode und Störung	Mögliche Ursachen und Abhilfe
• Ständiges Blinken der Kontrollleuchte des laufenden Programms, • akustische Signalabfolge, • 1 Blitz der Kontrollleuchte **Programmende**, Der Geschirrspüler füllt kein Wasser	• Wasserhahn blockiert oder durch Kalkablagerungen verstopft. Den Wasserhahn reinigen. • Wasserhahn geschlossen. Wasserhahn aufdrehen. • Der Filter (soweit vorhanden) in der Schlauchverschraubung des Wasserzulaufs ist verstopft. Den Filter in der Schlauchverschraubung reinigen. • Der Wasserzulaufschlauch ist nicht richtig verlegt oder ist gequetscht. Den Anschluss des Ablaufschlauchs kontrollieren.
• Ständiges Blinken der Kontrollleuchte des laufenden Programms, • akustische Signalabfolge, • 2 Blitze der Kontrollleuchte **Programmende**, Der Geschirrspüler pumpt nicht ab	• Der Siphon ist verstopft. Den Siphon reinigen. • Der Wasserzulaufschlauch ist nicht richtig verlegt oder ist gequetscht. Den Anschluss des Ablaufschlauchs kontrollieren.
• Ständiges Blinken der Kontrollleuchte des laufenden Programms, • akustische Signalabfolge, • 3 Blitze der Kontrollleuchte **Programmende**, Aquasafe-Einrichtung ist ausgelöst	• Schließen Sie den Wasserhahn und wenden Sie sich an den lokalen Kundendienst.

Denken Sie daran, das Gerät vor dem Beseitigen von Fehlern auszuschalten.

Störung	Mögliche Ursachen und Abhilfe
Das Programm startet nicht	• Tür des Geschirrspülers nicht richtig geschlossen. Die Tür schließen. • Netzstecker nicht eingesteckt. Netzstecker einstecken. • Die Sicherung der Hausinstallation ist durchgebrannt. Sicherung ersetzen. • Startvorwahl eingestellt. Löschen Sie die Startvorwahl, wenn das Geschirr sofort gewaschen werden soll.

Nach dem Ausführen dieser Überprüfungen das Gerät einschalten, die **Programmauswahl/-abbruch-Taste** drücken und die Tür schließen.

Das Programm wird an dem Punkt fortgesetzt, an dem es unterbrochen wurde.
Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn die Störung fortbesteht oder erneut auftritt.
Sollten Fehler auftreten, die nicht in der o. a. Tabelle behandelt werden, rufen Sie bitte den Kundendienst.

Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst und machen Sie folgende Angaben: Modell (Mod.), Produktnummer (PNC) und Seriennummer (S.N.).
Diese Daten sind aus dem Typenschild auf der Seite der Geschirrspülertür ersichtlich.

Notieren Sie diese Nummern hier, um sie stets bei Bedarf zur Hand zu haben:

Mod. :. . . . . .

PNC : . . . . . .

S.N. : . . . . . .

Das Spülergebnis ist nicht zufriedenstellend	
Das Geschirr ist nicht sauber	• Wahl eines falschen Spülprogramms. • Geschirr falsch geladen, so dass das Spülwasser nicht alle Teile des Geschirrs erreicht hat. Die Körbe dürfen nicht überladen werden. • Falsche Beladung behindert die Drehung der Sprüharme. • Die Filter im Spülraumboden sind verstopft oder falsch eingesetzt. • Zu hohe oder zu geringe Reinigungsmitteldosierung. • Bei Kalkbelägen auf dem Geschirr: der Salzbehälter ist leer oder falsche Einstellung des Wasserenthärters. • Ablaufschlauch falsch verlegt. • Verschlusskappe des Salzbehälters nicht richtig geschlossen.
Das Geschirr ist nass und glanzlos	• Es wurde kein Klarspülmittel verwendet. • Behälter des Klarspülmittels ist leer.
Schlieren, Streifen, milchige Flecken oder blauschimmernder Belag auf Gläsern und Geschirr	• Klarspülmitteldosierung reduzieren.
Eingetrocknete Wassertropfen auf Gläsern und Geschirr	• Klarspülmitteldosierung erhöhen. • Die Ursache kann beim Reinigungsmittel liegen. Wenden Sie sich an den Kundendienst des Herstellers.

Wenn die Störungen nach diesen Kontrollen fortbestehen, wenden Sie sich an den Kundendienst.

Technische Daten

Abmessungen	Breite	59.6 cm
	Höhe	81.8 - 87.8 cm
	Tiefe	55.5 cm
Anschlussspannung - Gesamtleistung - Sicherung	Die Daten der elektrischen Anschlusswerte finden sich auf dem Typenschild auf der Geschirrspülertür	
Wasserdruck	Mindestdruck	0.05 MPa
	Höchstdruck	0.8 MPa
Fassungsvermögen		12 Maßgedecke
Max. Gewicht		39 kg
Betriebsgeräusch		49 dB (A)

Änderungen vorbehalten

CE

Verbrauchswerte			
Programm	**Programmdauer (in Minuten)**	**Energieverbrauch (in kWh)**	**Wasserverbrauch (in Litern)**
Intensiv	130	1.99	24.1
Normal	115	1.47	19.3
Schnellspülgang	30	0.90	10
Eco (Öko) (Testprogramm für Prüfinstitute)	150	1.05	15
Vorspülen	12	0.01	4.5

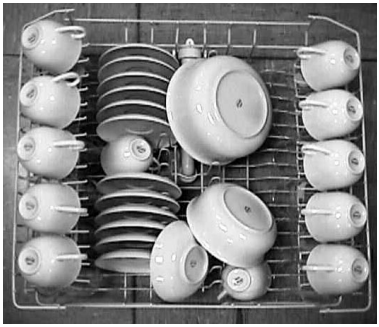
Die Verbrauchsdaten sind Richtwerte, die von dem Druck und der Temperatur des Wassers, den Schwankungen der Stromversorgung und der Geschirrmenge abhängen.

Hinweise für Prüfinstitute

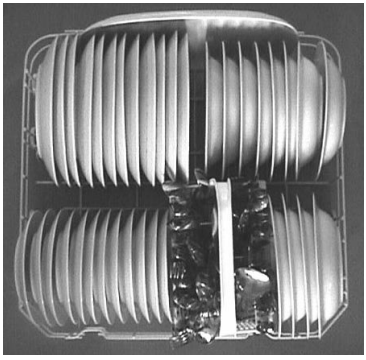
Die Prüfung nach EN **60704** muss bei voller Beladung mit dem Testprogramm (siehe Tabelle "Verbrauchswerte") durchgeführt werden.

Die Prüfung nach **EN 50242** muss mit vollem Salz- und Klarspülmittelbehälter und mit dem Testprogramm (siehe “Verbrauchswerte”) durchgeführt werden.

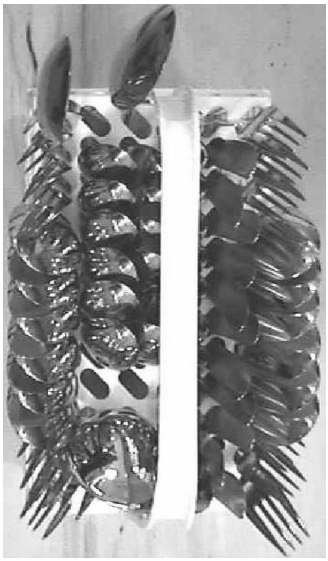
Volle Beladung: 12 Maßgedecke	
Reinigungsmitteldosierung:	5 g + 25 g (Typ B)
Klarspülmitteleinstellung:	Position 4 (Typ III)



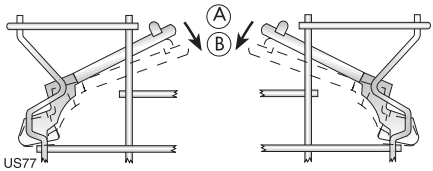
Anordnung des Oberkorbs



Anordnung des Unterkorbs



Arrangement cutlery basket



Tassenablagen: Position A

Installation

Der elektrische Anschluss des Gerätes und alle sonstigen Installationsarbeiten dürfen nur von qualifizierten Elektrikern und Installateuren ausgeführt werden.

Entfernen Sie vor dem Aufstellen der Maschine das gesamte Verpackungsmaterial.

Das Gerät möglichst in der Nähe eines Wasserhahns und eines Wasserablaufs aufstellen.

Der Geschirrspüler ist für Untertischaufstellung unter einer Arbeitsplatte bestimmt.

Achtung! Halten Sie sich für den Einbau des Geschirrspülers und der Anbauplatte strikt an die Anweisungen auf der beiliegenden Schablone.

Es sind keine Lüftungsöffnungen für den Geschirrspüler erforderlich, sondern nur Durchführungen für den Wasserzulauf- und den Ablaufschlauch und das Netzkabel.

Der Geschirrspüler ist mit höhenverstellbaren Füßen ausgestattet.

Bei allen Arbeiten, die den Zugang zu den inneren Bauteilen erfordern, muss zuvor der Netzstecker gezogen werden.

Stellen Sie vor dem Einbau des Geschirrspülers in das Möbel sicher, dass der Wasser-, der Ablaufschlauch und das Netzkabel weder geknickt noch gequetscht werden.

Fixieren des Geschirrspülers

Der Geschirrspüler muss gegen unbeabsichtigtes Neigen geschützt werden.
Aus diesem Grund ist sicherzustellen, dass die Arbeitsplatte, unter die der Geschirrspüler eingeschoben wird, ordnungsgemäß und sicher (an benachbarten Küchenschränken/-möbeln usw.) befestigt ist.

Ausrichten

Korrektes Ausrichten ist die Voraussetzung dafür, dass die Tür wasserdicht schließt.
Bei richtiger Ausrichtung darf die Tür beim Öffnen auf keiner Seite des Möbels anstoßen.
Die Geräteausrichtung ggf. durch Anziehen oder Lockern der Stellfüße nachstellen.

Wasseranschluss

Der Geschirrspüler kann sowohl mit Warm- (max. 60°) wie auch mit Kaltwasser gespeist werden. Die Kaltwasserversorgung ist jedoch in jedem Fall vorzuziehen.

Warmwasserversorgung ist bei sehr schmutzigem Geschirr nicht immer wirksam, da dabei das Spülprogramm stark gekürzt wird.

Die Kopplungsmutter des Wasserschlauchs des Geschirrspülers ist für ein Rohrgewinde 3/4” ausgelegt oder für spezielle Schnellkupplungen wie zum Beispiel Press-block.

Der Wasserdruck muss innerhalb des Bereichs der in den “Technischen Daten” aufgeführten Werten liegen. Ihr Wasserwerk kann Sie über die durchschnittlichen Druckwerte in Ihrem Gebiet informieren.

Der Wasserzulaufschlauch darf beim Anschluss nicht geknickt, gequetscht oder verdreht werden.

Der Zulauf- und Ablaufschlauch können nach rechts oder links verlegt werden, um die Installation mit Klemmmuttern zu erleichtern.

Die Klemmmutter muss zur Vermeidung von Lecks richtig angebracht werden.

(Achtung! NICHT alle Geschirrspülermodelle werden mit Zulauf- und Ablaufschläuchen mit Klemmmutter geliefert. In diesem Fall ist die genannte Verlegung nicht möglich).

Falls der Geschirrspüler mit neuen oder lange Zeit nicht benutzten Schläuchen angeschlossen wird, vor dem Anschluss des Zulaufschlauchs einige Minuten lang Wasser durch denselben fließen lassen.

BENUTZEN Sie KEINE Anschlussschläuche, die zuvor bei anderen Geräten eingesetzt worden sind.

Das Gerät ist mit einer Sicherheitsvorrichtung versehen, die verhindert, dass das im Geschirrspüler verwendete Wasser in das Trinkwassersystem zurücklaufen kann. Das Gerät entspricht den gültigen Vorschriften für Installationsarbeiten.

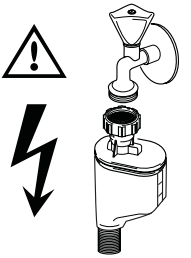
Wasserschlauch mit Sicherheitsventil

Nach dem Anschluss des doppelwandigen Wasserschlauchs befindet sich das Sicherheitsventil in der Nähe des Wasserhahns. Der Wasserschlauch steht daher nur während der Versorgung des Geschirrspülers unter Druck. Sobald der Wasserschlauch zu lecken beginnt, unterbricht das Sicherheitsventil die Wasserversorgung.

Berücksichtigen Sie bei der Verlegung des Wasserschlauchs:

- Das Elektrokabel des Sicherheitsventils befindet sich in dem doppelwandigen Wasserschlauch. Den Wasserschlauch oder das Sicherheitsventil nicht in Wasser tauchen.
- Ziehen Sie sofort den Netzstecker, wenn der Wasserschlauch oder das Sicherheitsventil beschädigt ist.
- Ein Wasserschlauch mit Sicherheitsventil darf nur von einer Fachkraft oder dem Kundendienst ersetzt werden.
- Den Wasserschlauch so verlegen, dass er nie höher liegt als der untere Rand des Sicherheitsventils.

Warnung!
Stromschlaggefahr



Anschluss des Ablaufschlauchs

Das Ende des Ablaufschlauchs kann wie folgt angeschlossen werden:

1. An einen Siphon; dabei den Schlauch an der Unterseite der Arbeitsplatte befestigen. Dadurch wird verhindert, dass Abwasser aus dem Siphon in das Gerät zurückfließen kann.
2. An ein Standrohr mit Entlüfftungsöffnung und Innendurchmesser von mindestens 4 cm.

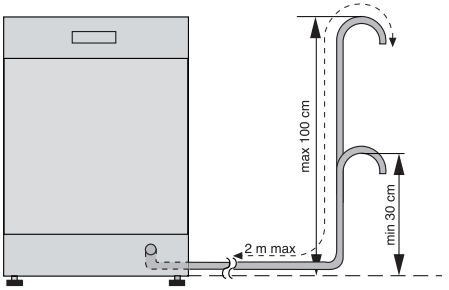
Der Abwasseranschluss muss sich in einer Höhe von mindestens 30 cm und maximal von 100 cm vom Boden des Geschirrspülers befinden.

Der Ablaufschlauch kann nach rechts oder links verlegt werden.

Stellen Sie sicher, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder gequetscht wird, da das den Wasserablauf behindern kann.

Der Spülbeckenstöpsel darf während des Abpumpens des Gerätes nicht eingesetzt sein, da dadurch das Wasser wieder in die Maschine gesaugt werden kann.

Bei Verwendung eines Verlängerungsschlauchs darf dessen Länge maximal 2 Meter betragen; der Innendurchmesser des Verlängerungsschlauchs darf nicht kleiner als der des Ablaufschlauchs sein.



Ebenso darf der Innendurchmesser der Verbindungen für den Anschluss an den Ablauf nicht kleiner sein als der Durchmesser des eingesetzten Schlauchs.

Unsere Geräte verfügen über eine Sicherheitseinrichtung, die den Rückfluss von Schmutzwasser in die Maschine verhindert.
Falls der Siphon Ihrer Spüle mit einem "Rückschlagventil" ausgestattet ist, kann dadurch der Ablauf Ihres Geschirrspülers beeinträchtigt werden. Sie sollten das Ventil daher entfernen.

Elektrischer Anschluss

Die Sicherheitsbestimmungen schreiben die Erdung des Gerätes verbindlich vor. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Unfälle, die aus der Missachtung dieser Vorschrift entstehen sollten.

Kontrollieren Sie vor der ersten Benutzung des Gerätes, dass die Netzspannung und -frequenz mit den auf dem Typenschild angegebenen Anschlusswerten übereinstimmen. Die Nennwerte der Sicherung sind ebenfalls aus dem Typenschild ersichtlich.

Benutzen Sie für den Netzstecker immer eine berührungssichere Steckdose.

Vielfachsteckdosen, Steckverbinder und Verlängerungskabel dürfen nicht verwendet werden. Es besteht Brandgefahr durch Überhitzung.

Lassen Sie ggf. die Steckdose versetzen. Wenden Sie sich für einen eventuellen Austausch des Netzkabels an den Kundendienst.

Der Stecker muss auch nach der Installation des Geschirrspülers zugänglich sein.

Um das Netzkabel von der Steckdose zu trennen, ziehen Sie stets am Netzstecker, nicht am Kabel.

Umweltschutz

Verpackungsmaterial

Das Verpackungsmaterial ist umweltfreundlich und recycelbar. Kunststoffteile sind mit internationalen Abkürzungen gekennzeichnet, wie z. B. >PE<, >PS<, usw. Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial in den dafür vorgesehenen Behältern der städtischen Müllabfuhr.

Vor der Entsorgung von Altgeräten:

- Netzstecker ziehen.
- Das Netzkabel abtrennen und entsorgen.
- Das Türschloss entfernen. Damit verhindern Sie, dass spielende Kinder sich einschließen und gefährden können.

Altgeräte

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrem Rathaus, Ihrer Müllabfuhr oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Garantiebedingungen

Deutschland

Der Endabnehmer dieses Gerätes (Verbraucher) hat bei einem Kauf dieses Gerätes von einem Unternehmer (Händler) in Deutschland im Rahmen der Vorschriften über den Verbrauchsgüterkauf gesetzliche Rechte, die durch diese Garantie nicht eingeschränkt werden. Diese Garantie räumt dem Verbraucher also zusätzliche Rechte ein. Dies vorausgeschickt, leisten wir, Electrolux Vertriebs GmbH, gegenüber dem Verbraucher **Garantie für dieses Gerät für den Zeitraum von 24 Monaten ab Übergabe** zu den folgenden Bedingungen:

1. Mit dieser Garantie haften wir dafür, daß dieses neu hergestellte Gerät zum Zeitpunkt der Übergabe vom Händler an den Verbraucher die in unserer Produktbeschreibung für dieses Gerät aufgeführten Eigenschaften aufweist. Ein Mangel liegt nur dann vor, wenn der Wert oder die Gebrauchstauglichkeit dieses Gerätes erheblich gemindert ist. Zeigt sich der Mangel nach Ablauf von sechs (6) Monaten ab dem Übergabezeitpunkt, so hat der Verbraucher nachzuweisen, daß das Gerät bereits zum Übergabezeitpunkt mangelhaft war. Nicht unter diese Garantie fallen Schäden oder Mängel aus nicht vorschriftsmäßiger Handhabung sowie Nichtbeachtung der Einbauvorschriften und Gebrauchsanweisungen.

2. Dieses Gerät fällt nur dann unter diese Garantie, wenn es von einem Unternehmer in einem der Mitgliedstaaten der Europäischen Union gekauft wurde, es bei Auftreten des Mangels in Deutschland betrieben wird und Garantieleistungen auch in Deutschland erbracht werden können. Mängel müssen uns innerhalb von zwei (2) Monaten nach Kenntnis angezeigt werden.

3. Mängel dieses Gerätes werden wir innerhalb angemessener Frist nach Mitteilung des Mangels unentgeltlich beseitigen; die zu diesem Zweck erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten werden von uns getragen. Über diese Nachbesserung hinausgehende Ansprüche werden durch diese Garantie dem Verbraucher nicht eingeräumt.

4. Bei Großgeräten (stationär betriebene Geräte) ist im Garantiefall **unter der für den Endabnehmer kostengünstigen Rufnummer 0180 322 66 22 *** die nächstgelegene Kundendienststelle zu benachrichtigen, von welcher Ort, Art und Weise der Garantieleistungen festgelegt werden. Nachbesserungsarbeiten werden, soweit möglich, am Aufstellungsort, sonst in unserer Kundendienstwerkstatt durchgeführt.

5. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung noch einen Neubeginn der Garantiezeit für dieses Gerät; ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.

6. Mängelansprüche aus dieser Garantie verjähren in zwei (2) Jahren ab dem Zeitpunkt der Übergabe des Gerätes vom Händler an den Verbraucher, der durch Original-Kaufbeleg (Kassenzettel, Rechnung) zu belegen ist; wenn dieses Gerät gewerblich oder - bei Waschgeräten und Wäschetrocknern- in Gemeinschaftsanlagen genutzt wird, beträgt die Verjährungsfrist sechs (6) Monate.

Electrolux Vertriebs GmbH
Muggenhofer Straße 135
D-90429 Nürnberg

***** EUR 0,09 / Minute
(Deutsche Telekom Stand Jan. 2002)

Österreich

Unsere Kundendienststellen und Servicepartner

Electrolux stellt Ihnen hiermit jene Partner vor, die dafür garantieren, dass wir Ihnen Top-Qualität mit unseren Kundendiensteinrichtungen jetzt und in Zukunft bieten. Unsere Kundendienststellen in den Bundesländern sind spezialisiert auf unsere Marken: AEG-Electrolux, Electrolux, Juno-Electrolux und Zanussi.

Zentrale: Kundendienst Wien, Niederösterreich, nördliches Burgenland

Electrolux Hausgeräte GmbH
1230 Wien, Herziggasse 9

Tel. Reparaturannahme
01/86640-330

Tel. Ersatzteile
01/86640-315

Technische Hotline
(0,88 /Min.) 0900-340090

Fax
01/86640-300

Internet:
kundendienst@electrolux.co.at

Kundendienststelle Oberösterreich

Hausgeräte Kundendienst GmbH
4030 Linz, Winetzhammerstraße 8

Tel.
0732/383031

Fax
0732/383031-23

Internet: office@hgkd-linz.at

Kundendienststelle Steiermark, südliches Burgenland

A. Hell - Hausgeräteservice
8020 Graz, Asperngasse 2

Tel.
0316/572615

Fax
0316/572615-30

Internet:
office@a-hell.at

Kundendienststelle Tirol

BEP! Hausgeräte-Kundendienst GesmbH
6020 Innsbruck, Amraser Straße 118

Tel.
0512/392153

Fax
0512/392153-29

Internet:
bep.innsbruck@aon.at

Kundendienststelle Salzburg

Wörndl Elektro GmbH
5020 Salzburg, Gnigler Straße 18

Tel.
0662/872714

Fax
0662/872714-4

Internet:
woerndl-kundendienst@aon.at

Kundendienststelle Vorarlberg

Walter Stecher Elektroinstallationen
6912 Hörbranz, Lochauerstraße 2

Tel.
05573/83651

Fax
05573/83651-14

Internet:
kundendienst@stecher-elektro.at

Kundendienststelle Kärnten, Osttirol

Elektroservice H. Schneider
9020 Klagenfurt, Rosentalerstraße 189

Tel.
0463/29993

Fax
0463/29993-4

Internet:
elektroservice.schneider@aon.at

Europäische Garantie

Für dieses Gerät besteht in den am Ende dieser Benutzerinformation aufgeführten Ländern eine Garantie von Electrolux für den Zeitraum, der in der Gerätegarantie oder andernfalls gesetzlich festgelegt ist. Wenn Sie aus einem dieser Länder in ein anderes der unten aufgeführten Länder ziehen, wird die Gerätegarantie unter folgenden Voraussetzungen mit übertragen:

- Die Gerätegarantie beginnt an dem Datum, an dem Sie das Gerät gekauft haben. Dies wird durch ein gültiges Kaufdokument bescheinigt, das von dem Verkäufer des Gerätes ausgestellt wurde.
- Die Gerätegarantie gilt für denselben Zeitraum und in demselben Ausmaß für Arbeitszeit und Teile, wie sie für dieses spezielle Modell oder diese spezielle Gerätereihe in Ihrem neuen Aufenthaltsland gelten.
- Die Gerätegarantie ist personengebunden, d. h. sie gilt für den Erstkäufer des Geräts und kann nicht auf einen anderen Benutzer übertragen werden.
- Das Gerät wird in Übereinstimmung mit der von Electrolux herausgegebenen Anleitung installiert und verwendet und wird nur im Privathaushalt eingesetzt, d. h. nicht für gewerbliche Zwecke genutzt.
- Das Gerät wird in Übereinstimmung mit allen relevanten Bestimmungen installiert, die in Ihrem neuen Aufenthaltsland gelten.

Die Bestimmungen dieser europäischen Garantie haben keinerlei Auswirkungen auf die Rechte, die Ihnen gesetzlich zustehen.

www.electrolux.com

Albania	+35 5 4 261 450	Rr. Pjeter Bogdani Nr. 7 Tirane
Belgique/België/Belgien	+32 2 363 04 44	Bergensesteenweg 719, 1502 Lembeek
Česká republika	+420 2 61 12 61 12	Budějovická 3, Praha 4, 140 21
Danmark	+45 70 11 74 00	Sjællandsgade 2, 7000 Fredericia
Deutschland	+49 180 32 26 622	Muggenhofer Str. 135, 90429 Nürnberg
Eesti	+37 2 66 50 030	Mustamäe tee 24, 10621 Tallinn
España	+34 902 11 63 88	Carretera M-300, Km. 29,900 Alcalá de Henares Madrid
France	www.electrolux.fr	
Great Britain	+44 8705 929 929	Addington Way, Luton, Bedfordshire LU4 9QQ
Hellas	+30 23 10 56 19 70	4 Limnou Str., 54627 Thessaloniki
Hrvatska	+385 1 63 23 338	Slavonska avenija 3, 10000 Zagreb
Ireland	+353 1 40 90 753	Long Mile Road Dublin 12
Italia	+39 (0) 434 558500	C.so Lino Zanussi, 26 - 33080 Porcia (PN)
Latvija	+37 17 84 59 34	Kr. Barona iela 130/2, LV-1012, Riga
Lietuva	+370 5 27 80 609	Verkių 29, LT-09108 Vilnius
Luxembourg	+35 2 42 43 13 01	Rue de Bitbourg, 7, L-1273 Hamm
Magyarország	+36 1 252 1773	H-1142 Budapest XIV, Erzsébet királyné útja 87
Nederland	+31 17 24 68 300	Vennootsweg 1, 2404 CG - Alphen aan den Rijn
Norge	+47 81 5 30 222	Risløkkvn. 2, 0508 Oslo
Österreich	+43 18 66 400	Herziggasse 9, 1230 Wien
Polska	+48 22 43 47 300	ul. Kolejowa 5/7, Warsaw
Portugal	+35 12 14 40 39 39	Quinta da Fonte - Edificio Gonçalves Zarco - Q 35 - 2774 - 518 Paço de Arcos
Romania	+40 21 451 20 30	Str. Garii Progresului 2, S4, 040671 RO
Schweiz/Suisse/Svizzera	+41 62 88 99 111	Industriestrasse 10, CH-5506 Mägenwil
Slovenija	+38 61 24 25 731	Electrolux Ljubljana, d.o.o. Tržaška 132, 1000 Ljubljana
Slovensko	+421 2 43 33 43 22	Electrolux Slovakia s.r.o., Electrolux Domáce spotrebiče SK, Seberíniho 1, 821 03 Bratislava
Suomi	+35 8 26 22 33 00	Konepajanranta 4, 28100 Pori
Sverige	+46 (0)771 76 76 76	Electrolux Service, S:t Göransgatan 143, S-105 45 Stockholm
Türkiye	+90 21 22 93 10 25	Tarlabaşı caddesi no : 35 Taksim Istanbul
Россия	+7 495 9377837	129090 Москва, Олимпийский проспект, 16 БЦ „Олимпик”

www.electrolux.com
www.juno-electrolux.de

117993 14/0-00-06102006